

Arndt, Otto

*Schlosser, Ingenieur für Eisenbahn-,
Betriebs- und Verkehrstechnik*

*Minister für Verkehrswesen
der DDR*

1080 Berlin

*SED-Fraktion
Wahlkreis 18*



Geboren am 19. Juli 1920 in Aschersleben als Kind einer Arbeiterfamilie. Verh., drei Kinder. Mittelschule. 1936—1939 Lehre als Schlosser. 1945 SPD/SED und FDGB. Seit 1945 Tätigkeit im Verkehrswesen der Deutschen Reichsbahn. 1960—1961 Besuch der Parteihochschule „Karl Marx“ beim ZK der SED. 1961—1964 Präsident der Reichsbahndirektion Berlin. 1964—1970 Stellv. des Ministers für Verkehrswesen der DDR, seit 1970 Minister für Verkehrswesen der DDR. Seit 1945 verschiedene Partei- und Staatsfunktionen. 1969 Verleihung des Titels Ingenieur für Eisenbahn-, Betriebs- und Verkehrstechnik. 1971—1975 Kand., seit 1975 Mitgl. des ZK der SED. Seit 1976 Abg.

WO in Gold und in Bronze, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR, Verdienter Eisenbahner der DDR, Verdienter Angehöriger der NVA, Verdienter Mitarbeiter der Zollverwaltung der DDR, Verdienstmedaille der Zivilverteidigung der DDR, Verdienstmedaille der Deutschen Post und weitere Auszeichnungen.